



deegree day 2008

Abschlussbericht

lat/lon GmbH

Aennchenstr. 19
53177 Bonn
Germany
Tel ++49 - 228 - 184 96-0
Fax ++49 - 228 - 184 96-29
info@lat-lon.de
www.lat-lon.de

AG GIS

Dept. of Geography, Bonn University
Meckenheimer Allee 166
53115 Bonn
Germany
Tel. ++49 - 228 - 73-2098
greve@giub.uni-bonn.de
<http://aggis.uni-bonn.de>

1 Auswertung des Fragebogens

Die Auswertung des Fragebogens erfolgte durch das Organisationsteam des deegree day. Insgesamt wurden 42 Fragebögen abgegeben.

1.1 Veranstaltung

1. Wie haben Sie vom deegree day erfahren?

Internet	Persönliches Anschreiben	Sonstiges	k. A.	Gesamt
18	22	5	-	45

2. Wie beurteilen Sie die Qualität der Vorträge?

1 ☺☺	2 ☺	3 ☺☹	4 ☹	5 ☹☹	k. A.	Gesamt
7	29	7	1	-	1	45

3. Wie bewerten Sie den Veranstaltungsort und die Räumlichkeiten?

1 ☺☺	2 ☺	3 ☺☹	4 ☹	5 ☹☹	k. A.	Gesamt
24	17	-	-	-	1	42

4. Haben Sie Verbesserungsvorschläge oder Kritik an der Veranstaltung?

- Kurze Einführung in Funktionalitäten und Einsatzbereiche von deegree
- CD mit selbstablaufenden Demos
- Vorstellung der Erweiterungen an deegree innerhalb des letzten Jahres
- Veröffentlichung der Vorträge & Abstracts als Tagungsband bzw. im Internet
- Versuchen, die Zahl der Teilnehmer zu vergrößern
- Organisation der Mehrsprachigkeit verbessern (Zahl der englischsprachigen Beiträge erhöhen; englische/deutsche Beiträge nicht mischen)
- Andere/bessere Sortierung der Tracks
- Anderer Zeitrahmen der Konferenz (2 Tage: spät anfangen, früh beenden)
- Bessere technische Ausstattung (Beamer)
- Hinweisschilder an der Straße und am Eingang zum UniClub aufstellen

1.2 Produkt

1. Haben Sie bereits mit deegree gearbeitet?

Ja	Nein	k. A.	Gesamt
30	12	-	42

a) Mit welchen Komponenten?

Komponente	Anzahl	Komponente	Anzahl
WMS	20	WPVS	1
WFS	20	WCTS	1
CSW	8	WMPS	1
iGeportal	5	OWSProxy	1
openJUMP/deejUMP	4	framework	1
WCS	3	tibesti	1
WPS	2		

b) Als:

Nutzer	Administrator	Entwickler	(Architect)
13	15	16	1

c) Seit wann? Wie lange?

< 1 Jahr	1 - 2,5 Jahre	> 2,5 Jahre
11	9	8

d) Wofür?

- Verschiedene Projekte
- Evaluation
- Projektarbeit während des Studiums

2. Würden Sie deegree weiter empfehlen?

Ja	Nein	Vielleicht	k. A.	Gesamt
33	2	5	2	42

Warum?

- **Positiv:**
 - Open Source
 - Java basiert
 - Implementierung der OGC Standards
 - Hohe Funktionalität/Vielfältige Einsatzmöglichkeiten
 - Gute (modulare) Architektur
 - Stabile Komponenten

- **Negativ:**
 - Hohe Komplexität
 - Schwieriger Einstieg
 - Mangelnde/schlechte Dokumentation
 - Hohe Anforderungen seitens der Konfiguration
- > Siehe Anmerkungen zum ConfigTool

3. Welche deegree community-Werkzeuge kennen und nutzen Sie?
-> Siehe Anmerkungen zu Community-Werkzeuge

	Ist mir bekannt	Habe ich bereits genutzt	Bin ich angemeldet	unbekannt	Gesamt
deegree Wiki	18	9	2	13	42
user mailing list	12	7	8	15	42
developer mailing list	15	5	5	17	42
announce mailing list	10	4	-	28	42
Issue Tracker	14	1	2	25	42
SVN	9	10	4	18	42

4. Dokumentation & Support

a) Wie bewerten Sie die Qualität von

	1 ☺☺	2 ☺	3 ☺☹	4 ☹	5 ☹☹	k. A.	Gesamt
documentation	1	7	15	5	4	10	42
support	3	12	12	-	-	15	42

b) Was sollte verbessert/ergänzt werden?

- JavaDoc-Kommentare vervollständigen und erweitern
- Mehr Beispiele/Tutorials
- Dokumentation aktualisieren, präzisieren und vervollständigen

5. Technologie

a) Wie beurteilen Sie die Qualität von

	1 ☺☺	2 ☺	3 ☺☹	4 ☹	5 ☹☹	k. A.	Gesamt
API	3	13	7	-	-	19	42
Services (WMS, WFS, ...)	6	20	4	-	-	12	42
Clients (iGeoDesktop, iGeoPortal)	1	8	12	1	-	20	42

b) Was sollte verbessert/ergänzt werden?

- Performance
- Konfiguration erleichtern (Administrationskomponenten)
-> Siehe Anmerkungen zum ConfigTool
- Begriffe vereinheitlichen
- Modularität
- Web Applikationen verbessern

6. Haben Sie Interesse aktiv an deegree mit zu wirken?

Ja	Nein	Evtl.	k. A.	Gesamt
11	5	4	22	42

Wie möchten Sie mitwirken?

-> Siehe Anmerkungen zur Mitarbeit

- Als Tester
- Als Entwickler
- Im Wiki
- Durch ein gemeinsames Projekt

7. Platz für individuelle Kommentare

- Gutes Seminar
- Schöner Veranstaltungsort
- Workshops für Studenten kostengünstiger anbieten
- iGeoDesktop ist interessantes Projekt
- Community-Aufbau und -Pflege verbessern

2 Anmerkungen der Organisatoren

Wir haben Ihnen hier die wichtigsten Links zusammengestellt, die Ihnen die Orientierung in der deegree-Community und das Arbeiten mit deegree erleichtern sollten.

1. Community-Werkzeuge

Informationen zu den verschiedenen Community-Werkzeugen finden Sie hier:

Quelle	Link
deegree Wiki	http://wiki.deegree.org/
e-Mail-Verteiler * user * developer * announce	http://deegree.org -> Community -> Mailing Lists https://lists.sourceforge.net/lists/listinfo/deegree-users https://lists.sourceforge.net/lists/listinfo/deegree-devel https://lists.sourceforge.net/lists/listinfo/deegree-announce
Issue Tracker * feature requests * bugs	http://wald.intevation.org/tracker/?group_id=27 http://wald.intevation.org/tracker/?atid=215&group_id=27 http://wald.intevation.org/tracker/?atid=212&group_id=27
SVN	http://wald.intevation.org/projects/deegree/

2. ConfigTool

Informationen zum ConfigTool, dem OpenJUMP-Plugin zur Unterstützung der Konfiguration von WFS, WMS und WCS finden Sie hier:

Quelle	Link
deegree Wiki * ConfigTool	http://wiki.deegree.org/ https://wiki.deegree.org/deegreeWiki/ConfigTool
SVN Dokumentation	http://wald.intevation.org/plugins/scmsvn/viewcvs.php/docs/documentation/config_tool/?root=deegree

3. OpenJUMP Plugins

Informationen zu den deegree plugins für OpenJUMP finden sich im Wiki:

Quelle	Link
deegree Wiki * OpenJUMP * WFS plugin * deeJUMP plugin * OWSConfig plugin * OpenJUMP packages	http://wiki.deegree.org/ https://wiki.deegree.org/deegreeWiki/OpenJUMP https://wiki.deegree.org/deegreeWiki/WFSPlugin https://wiki.deegree.org/deegreeWiki/deeJumpPlugin https://wiki.deegree.org/deegreeWiki/OWSConfigPlugin https://wiki.deegree.org/deegreeWiki/OpenJumpPackages

4. Mitarbeit

Sie sind herzlich eingeladen an deegree mitzuwirken.

Die Mitarbeit im deegree Wiki ist bereits seit einem Jahr problemlos möglich und gerne gesehen! Die notwendige Registrierung erfolgt unter dem oben angegeben Link – berücksichtigen Sie dabei bitte die Konvention, den Namen in der Form 'VornameNachname' (z.B.: ErikaMustermann) anzugeben.

Für andere Formen der Mitarbeit wenden Sie sich bitte per eMail an info@deegree.org.

3 Zusammenfassung

Die offizielle Pressemitteilung zum deegree day 2008 gibt Ihnen einen schönen Rückblick auf die Veranstaltung:

PRESSEINFO – aktuelle Information – zur sofortigen Veröffentlichung
Kontakt: Jens Fitzke, [fitzke@lat-lon.de]
lat/lon GmbH, Aennchenstr. 19, 53177 Bonn, Germany

Themenvielfalt und viel Raum für Gespräche: Rückblick auf deegree day 2008

Bonn, 27. Juni 2008. Am 17. Juni fand der dritte deegree day, das Treffen von Entwicklern und Nutzern des deegree-Projekts, im Universitätsclub Bonn statt. deegree ist ein international erfolgreiches Open Source-Framework („Baukasten“) zum Aufbau von Geoportalen und Geodateninfrastrukturen. deegree-Komponenten werden u.a. eingesetzt als Referenzimplementierung beim OGC, in der grenzüberschreitenden Geodateninfrastruktur X-border-GDI, in der E-Government-Komponente GeoWebServer, im Geoportal der Metropolregion Hamburg und im Umwelt- und Geodatenportal der Stadt Wuppertal.

Die über 80 Teilnehmer, überwiegend aus Deutschland, aber auch aus Belgien, Italien, Niederlande und Polen, erhielten in 20 Vorträgen und Workshops einen aktuellen Überblick über Nutzung und Entwicklung der Geo-Software.

Als Vertreter des Ende 2007 eingerichteten deegree-Steuerungsgremiums berichtete Dr. Markus Lupp über organisatorische Neuigkeiten, insbesondere über Rolle und Aufgaben des sog. Project Steering Committee (PSC), die Einführung eines formalen Release-Management-Prozesses und die Besetzung der Rolle des Release-Managers, sowie den Beitritt zur Open Source Geospatial Foundation (OSGeo).

In den Projektvorstellungen wurde ein breites Spektrum von Anwendungen angesprochen. Dabei kamen Themen wie Web Processing Service (Edward Nash), WFS in der Geologie (Björn Broscheit), Deutschland-Online Gazetteer (Andreas Spors), Brutvogelatlas der Komoren (Bart Meganck), Polnisches Metadatenprofil (Witold Paluszynski), Catalogue Services in AutoCAD Map (Fabian Peters), Absicherung von OGC-Diensten (Stephan Holl) und GDI-Aspekte des Web2.0 (Thomas Bandholtz) zur Sprache. Technische Workshops bzw. Tutorials führten in die neuen Entwicklungen von iGeoDesktop (Andreas Poth), dem neuen Desktop-GIS im deegree-Projekt, und Geoide, dem deegree- und Flash-basierten GDI-Client (Herman Assink) ein. Als technischer Projektleiter gab Markus Schneider einen Einblick in das neue Feature- und Objektmodell in der zukünftigen Version 3 von deegree.

Die mit fast 50 Personen gut besuchte Sitzung zum Themenkomplex "Koordinatentransformationen mit deegree" beinhaltete zwei Präsentationen, welche insbesondere den Nutzen von deegree als Koordinatentransformationsbibliothek beleuchteten. Stefan Sander (Stadt Wuppertal) stellte in einem umfassenden Praxisbericht die Herausforderungen der Umstellung des räumlichen Bezugssystems (von DHDN/GK auf ETRS89/UTM) in einer nordrhein-westfälischen Kommunalverwaltung dar. Auf Basis von deegree konnten in einer Kooperation zwischen der Stadt Wuppertal und der Firma lat/lon GmbH die notwendigen Anpassungen vorgenommen werden, um diese Herausforderung zu meistern. Die hier entwickelte Transformationsbibliothek wird auch von der Firma Vodafone D2 GmbH genutzt, welche Diensteschnittstellen von deegree nutzt, um Koordinatentransformationen in die Unternehmensinfrastruktur zu integrieren. Oliver Heimann präsentierte in einer Live-Demonstration, wie im Hause Vodafone Geometrien mittels deegree transformiert werden können, um beispielsweise Standorte von Mobilfunkmasten aus verschiedenen Datenquellen zusammenführen zu können.

Die Themensitzung zum Web Perspective View Service (WPVS), dem 3D-Visualisierungsdienst des OGC wurde von Guido Blome (Stadt Bonn) eröffnet, der in seinem Vortrag den Einsatz des WPVS im Rahmen der Präsentation dreidimensionaler Daten der Stadt Bonn erläuterte. Insbesondere der Zugriff über Standard-Web-Browser ohne zusätzliche Plug-Ins und die Möglichkeit durch die Wahl unterschiedlicher Geländetexturierungen thematisch definierte Sichten zu erzeugen, standen im Vordergrund des Vortrags. Im Anschluss stellte Eduardo Dias von Geodan (NL) eine alternative Einsatzmöglichkeit des WPVS vor. Im Rahmen eines internationalen Forschungsprojekts wurde erfolgreich die Möglichkeit evaluiert, mit Hilfe von WPVS-GetFeatureInfo-Anfragen Objekte in einem vollständig georeferenzierten Foto zu identifizieren.

Die englischsprachige Sitzung zu RO-Online (Ruimtelijke Ordening Online), dem neuen niederländischen Raumordnungsportal, beinhaltete drei Präsentationen zum bislang größten niederländischen GIS-Projekt, welches mit Open-Source-Software umgesetzt wurde. Dabei gab zunächst Rob Brinkman (logica) einen Überblick über das Gesamtprojekt und die umgesetzte Softwarearchitektur. Neben Logica arbeiteten die Firmen IDgis und lat/lon GmbH an der Umsetzung des verteilten Systems, welches erstmals eine rechtsverbindliche digitale Bauleitplanung ermöglichen soll. Ron Bloksma stellte im Anschluss stellvertretend für das niederländische Ministerium für Wohnungswesen, Raumplanung und Umwelt (VROM) die Idee einer digitalen Bauleitplanung aus Sicht des Gesetzgebers vor. Digitale Bauleitplanung, so Bloksma, eröffnet neue Möglichkeiten der Zusammenarbeit zwischen Bürger und Staat, stellt jedoch eine Vielzahl komplexer Herausforderungen. Schließlich gab Herman Assink, Geschäftsführer des niederländischen GIS-Spezialisten IDgis einen Eindruck von der Funktionalität des Gesamtsystems. Die von IDgis entwickelte Open-Source-Komponente Geoide visualisiert dabei umfangreiche Kartendaten. Grundlage für die Dienstinfrastruktur in RO-Online ist das deegree-Framework.

Programmkomitee:

Klaus Greve, Universität Bonn
Christian Kiehle, lat/lon GmbH
Kai-Uwe Krause, LGV Hamburg
Karl-Heinz Spies, Wupperverband
Alexander Zipf, Universität Bonn

Links:

<http://deegreeday.deegree.org/>
<http://www.lat-lon.de/>
<http://www.uniclub-bonn.de/>

Kontakt: deegreeday2008@deegree.org